



## Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie

### Ausbildung in der Landwirtschaft ist attraktiv - Ministerin Dalbert dankt Betrieben für ihr Engagement

#### "Grüne Berufe": Mehr Auszubildende als im Vorjahr

**Magdeburg.** Immer mehr junge Menschen entscheiden sich für eine Ausbildung im Bereich Landwirtschaft und Gartenbau in Sachsen-Anhalt. Insgesamt wurden in 2020 in der Land- und Hauswirtschaft zum Stichtag 526 Ausbildungsverhältnisse abgeschlossen. Das sind 13 Verträge mehr als im Vorjahr. Auch der prozentuale Anteil junger Frauen in der Ausbildung hat sich von knapp 33 Prozent auf etwas über 34 Prozent leicht erhöht.

Landwirtschaftsministerin Prof. Dr. Claudia Dalbert zeigt sich über die positive Entwicklung sehr erfreut: "Die Landwirtschaft ist die tragende wirtschaftliche Säule für die ländlichen Räume. Wie in allen anderen Branchen auch, steht ein Generationenwechsel bevor. Deshalb freut es mich besonders, dass sich immer mehr junge Menschen für einen Beruf als Fachkraft Agrarservice, als Land- oder Forstwirtin oder Winzer entscheiden. Die Zunahme ist sogar gegen den Trend, denn insgesamt nimmt die Zahl der Ausbildungsverträge ab. Doch nicht in den Grünen Berufen: Das Arbeiten in und mit der Natur, dabei Verantwortung für Tiere und Pflanzen übernehmen – das ist offenbar wieder sehr wichtig im Leben vieler junger Menschen."

Die Grünen Berufe umfassen ein breites Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten. Die statistische Unterteilung in Land- und Hauswirtschaft gliedert sich im Bereich Landwirtschaft in unterschiedlichste Berufe. Beide Bereiche verzeichnen ein Plus an abgeschlossenen Verträgen: Landwirtschaft von 438 auf 446, Hauswirtschaft von 75 auf 80 im Vergleich zum Vorjahr.

Neben Spezialisierungen im Bereich Gartenbau zählt der forstliche Bereich, die Ausbildung zur Fachkraft Agrarservice sowie zur Fischwirtin bzw. zum Fischwirt zum Bereich Landwirtschaft. Den deutlichsten Anstieg an Ausbildungsverhältnissen in der Land- und Hauswirtschaft gibt es bei den Tierwirtinnen und Tierwirten (+12) und bei den Fachpraktikerinnen und Fachpraktikern Hauswirtschaft (+5).

"Die stabilen Zahlen zeigen auch, dass unsere landwirtschaftlichen Betriebe attraktive Arbeitgeber sind, die jungen Menschen viele Entwicklungsmöglichkeiten geben. Den Betrieben danke ich für ihr außerordentliches Engagement bei der Ausbildung junger Nachwuchskräfte. Lassen Sie nicht locker, die Azubis von heute sind Ihre Fachkräfte von morgen", ermutigt sie die ausbildenden Betriebe.

#### Hintergrund

Mit der Gesamtstatistik zur Umsetzung des Ausbildungspaktes 2020 liefern die Industrie und Handelskammern Magdeburg sowie Halle-Dessau, genau wie die Handwerkskammern Magdeburg und Halle-Dessau im Laufe eines Jahres kontinuierlich Daten zu den in Sachsen-Anhalt abgeschlossenen Ausbildungsverträgen. Zum 31. Oktober 2020 waren dies insgesamt 9.698 Verträge. Der Anteil der weiblichen Auszubildenden liegt bei 2.776. Betrachtet man denselben Zeitpunkt des Vorjahres, bedeutet dies für Sachsen-Anhalt einen Rückgang von insgesamt 470 Ausbildungsverhältnissen.

Eine Broschüre informiert über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten der Grünen Berufe in Sachsen-Anhalt:  
[Berufsausbildung](#) (sachsen-anhalt.de)

Impressum:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie  
des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Leipziger Str. 58  
39112 Magdeburg  
Tel: +49 391 567-1950  
Fax: +49 391 567-1964  
E-Mail: [PR@mule.sachsen-anhalt.de](mailto:PR@mule.sachsen-anhalt.de)

Facebook: [Umwelt.LSA](#)  
Twitter: [UmweltLSA](#)  
YouTube: [Umwelt\\_LSA](#)  
Instagram: [Umwelt.LSA](#)